

Reformierte Kirche Dübendorf-Schwerzenbach

Unsere Antwort auf Krieg, Not und Gewalt:

Diakonisch tätig sein, praktische Hilfe, Gedenken und Feiern

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe organisiert seit 1980 jedes Jahr am 3. Juni-Wochenende Flüchtlingstage, um der vielen Menschen zu gedenken, welche ihre Heimat fluchtartig verlassen mussten, da für sie dort die Lebensgrundlagen fehlen.

Dieses Jahr findet der nationale Flüchtlingstag oder Flüchtlings-schabbat am 17. Juni, der Flüchtlingssonntag der Kirchen am 18. Juni und der Weltflüchtlingstag am 20. Juni statt.

Der diesjährige Aufruf zum Flüchtlingssonntag beginnt mit einem Zitat von Stefan Zweig (1881–1942): «Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.» Während bei uns am 18. Juni 2023 im ReZ ein Impulsgottesdienst gefeiert wird, veranstalten wir in der Kirche Schwerzenbach einen Gottesdienst mit und für Geflüchtete, und wir hoffen auf eine rege Beteiligung der einheimischen Bevölkerung.

Unsere Kirchgemeinde pflegt eine Tradition der Gastfreundschaft, der offenen Tischgemeinschaften und der Solidarität mit Menschen in Notlagen. Diesen Sinn und Geist atmet auch das Café Welcome, der niederschwellige Treffpunkt für Geflüchtete und Einheimische, die miteinander ins Gespräch kommen wollen. Die Öffnungszeiten sind jeden Mittwochnachmittag von 13.00 bis 15.00 Uhr. Die Treffen beginnen mit einem Mittagessen, das Freiwillige zubereitet haben. Eine Tischgemeinschaft stillt das Grundbedürfnis nach Nahrung und stiftet Zugehörigkeit, auch ohne Worte. Beim Kaffee danach sowie beim Spielen wird dann möglichst Deutsch gesprochen und es werden persönliche Fragen erörtert. Dies ist ein erster Schritt, um gemeinsam nach Lösungen zur Alltagsbewältigung zu suchen.

Sachhilfen, hauptsächlich Gratis-Kleiderbörsen, sind eine gute Ergänzung des Treffpunkt-Angebots und nur möglich dank dem beherzten Einsatz von Freiwilligen, die dafür Verantwortung übernehmen.

Seit Januar 2022 läuft bei uns zudem das Tandemprojekt «zäme-da»,



Grillfest von Café Welcome und Treffpunkt Ukraine im Pfadiheim Schlupf

ein Mentoring-Projekt, bei dem Geflüchtete eins zu eins von Einheimischen begleitet werden (www.zaeme-da.ch).

Im vergangenen Jahr hat sich analog zum Café Welcome der Treffpunkt Ukraine entwickelt. Nach ein paar Monaten Anlaufzeit etablieren sich in den Räumen verschiedene Angebote, welche den Ukrainerinnen das Leben erleichtern: es finden psychologische Gruppensitzungen, Yoga-Pilates-Sessions, die je von Landsfrauen geleitet werden, sowie der eigentliche Treffpunkt Ukraine unter der Leitung von Markus Haltiner zu aktuellen Fragen mit Deutschkonversation statt.

Am 24. Februar 2023 fand an der Klagemauer auf unserer Piazza eine ökumenische Gedenkfeier statt,

exakt zum Jahrestag des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine, um der Opfer und dem Schmerz der vom Krieg Betroffenen zu gedenken. Dank der grossen Beteiligung von Geflüchteten aus der Ukraine, aus Eritrea und Äthiopien sowie Vertretern und Freiwilligen aus allen Kirchen und der Gemeinde sowie der stimmigen Musik von Sviatoslava Luchenko mit Bandura und Gesang, war das ein stärkender Anlass für den Zusammenhalt und die Hoffnung auf Frieden.

Am 3. Mai 2023 fand das Grillfest für Gäste des Café Welcome und des Treffpunkts Ukraine bei schönstem Frühlingwetter im Pfadiheim Schlupf statt. Alle Beteiligten haben dazu beigetragen, das Zusammensein zu einem Fest werden zu lassen. Das Kernteam bekam

Unterstützung von Frauen, welche ihre Leibspeise mitbrachten, von kurdischen Männern, die sich als Grill-Chefs etablierten und von Eritreerinnen, die im Festgewand erschienen und ihre traditionelle Kaffee-Röst-Zeremonie zelebrierten und alle daran teilnehmen liessen.

Es ist schön mitzuerleben, wie sich verschiedene Gruppen Geflüchteter begegnen und solidarisch unterwegs sind. Insofern geht da der Aufruf zum Flüchtlingssonntag für ein paar Stunden in Erfüllung. Jeder Schritt auf dieser Erde soll ein Schritt zum Frieden sein, dass es Gottes Erde werde, dazu ist kein Schritt zu klein (Lied in Anlehnung an Zweigs Zitat, RG 842).

Hanna Baumann, Sozialdiakonin, und Markus Haltiner, Pfarrer

Editorial

Ein Buch verfolgt mich...

Doch halt, der Titel meiner Zeilen ist eigentlich falsch gewählt. Das Wort verfolgen oder auch verfolgt sein ist ja mehrheitlich negativ besetzt. Es gibt bekanntlich genügend Momente, die mit dem Wort in Verbindung gebracht werden und schlechte Lebenssituationen beschreiben.

Wenn jedoch ein Buch mich verfolgt, ist das durchaus positiv gemeint. Ich könnte aber auch schreiben: Ein Buch das ich in unregelmässigen Abständen immer wieder einmal zur Hand nehme um einzelne Abschnitte und Seiten in meine Erinnerung zu rufen. Ja, ein solches Buch kann zu einem wertvollen Ratgeber werden. Worte also, die mir in unsicheren Phasen oder Problemstellungen Ratschläge geben.

Der Titel «meines» Buches heisst: «Das Erfolgsprinzip». Es ist vom Autor Stephan N. Volker geschrieben und im Athenaeum Verlag erschienen. Es ist kein Roman und auch kein eigentliches Sachbuch, nein, es nennt sich Handbuch für Praktiker. Eine sehr zutreffende Bezeichnung. Wie gesagt, ich lese es nicht täglich und stelle es nach der Konsultation wieder zurück ins Gestell. Die darin gefundenen Hinweise versuche ich dann in die Lösung der anstehenden Fragen und Probleme mit einzubeziehen. Oftmals habe ich damit tatsächlich den gewünschten Erfolg.

Ein weiteres Buch, das mich aber täglich begleitet, ist das Werk von Tina Willms mit dem Titel: Momente, die dem Himmel gehören. Ein täglicher Denkanstoss, der mir von unserem Pfarrer Daniel Schaltegger geschenkt wurde und der nun seinen Platz auf dem Nachttisch neben meinem Bett gefunden hat. Eine «gute Nachtlektüre», die auch, so glaube ich zumindest, zu einem guten Schlaf beiträgt.

Doch abschliessend zum Thema Bücher und Ratschläge sei mir eine Frage noch gestattet. Ist nicht auch unser wertvollstes Werk, die Bibel, als täglicher Begleiter voller Ratschläge und Leitlinien? Persönlich kann ich diese Frage mit einem eindeutigen «Ja» beantworten und wünsche mir, dass noch viele Menschen in meinem Umfeld dies ebenfalls überzeugt tun.



Nun wünsche ich Ihnen noch viele angenehme Stunden mit guter Lektüre. Werner Benz, Präsident der Kirchenpflege

Für Sie



Frauzmorge Schwerzenbach

Ayurveda – einfach gelebt

Ayurveda ist ein uraltes indisches Heilsystem, welches seinen Ursprung in den Veden hat. Die Grundlage des Ayurveda bilden die fünf Elemente: Äther, Luft, Feuer, Wasser und Erde. Nach ayurvedischer Auffassung besteht alles, was

existiert, aus diesen fünf Elementen; sie sind in allem enthalten, in unserem Körper, der Natur, in der Nahrung. Mit Tipps und Anregungen für kleine ayurvedische Routinen, die kleine Veränderungen zu mehr Lebendigkeit und Vitalität für den Alltag bringen. Einige ayurvedische Köstlichkeiten können wir probieren und geniessen einen gemütlichen Zmorge.

Alle Frauen sind eingeladen. Es erwartet Sie ein spannender Mor-

gen, an dem der Alltag hinter sich gelassen werden kann. In diesem interaktiven Workshop führt uns Karin Käppeli von Move for Health in die Grundlagen des Ayurveda ein. Bitte um Anmeldung bis 5. Juni 2023 über www.rez.ch. Auskunft gibt gerne Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin.

Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin

Samstag, 10. Juni 2023, 9.00–11.30 Uhr, Pfarrhausaal Schwerzenbach

Jugend

Die Konfirmationen als Segnungsgottesdienste

Dübendorf-Schwerzenbach

An den ersten beiden Sonntagen im Juni feiern wir drei besondere und festliche Gottesdienste. Am 4. und 11. Juni werden wir in Dübendorf 23 und in Schwerzenbach 7 junge Menschen konfirmieren. Die Feiern markieren einen Übergang in ihrem Leben. In wenigen Wochen endet für sie die obligatorische 9-jährige Schulzeit. Viele von ihnen beginnen im Sommer eine Lehre und wagen so den Sprung ins Berufsleben. Andere sind noch schu-

lich unterwegs, und für sie stellt sich mehr und mehr die Frage, wie ihr Weg nach der Matura weitergehen soll.

Der Übergang von der Kindheit zum Erwachsenenleben ist herausfordernd und kann verunsichern. Umso mehr brauchen sie die Gewissheit, dass auf Gott Verlass ist und er den weiteren Weg mit ihnen geht. In diesem Sinn ist die Konfirmation ein «Segnungsgottesdienst», in welchem wir als Gemeinde um Gottes Segen für die Jugendlichen bitten und ihnen diesen Segen ganz persönlich und direkt zusprechen.

Daniel Schaltegger, Pfarrer

Konfirmationen am 4. Juni in Dübendorf mit Pfarrer Daniel Schaltegger und Vikarin Susanne Imhof

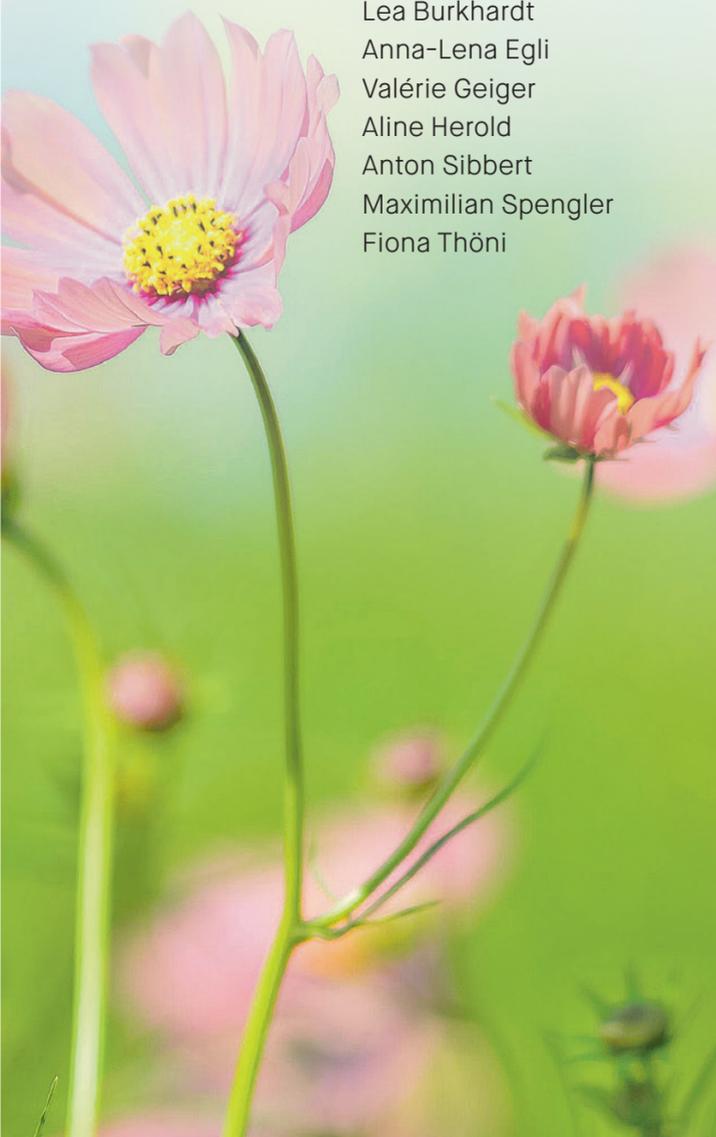
Janine Duit
Selina Feusi
Nicola Hocevar
Nils Janser
Dominik Maier
Nadine Müller
Giulia Rohner
Liam Rossel
Oliver Roth
Desirée Schmid
Luana Zanella
Ana Zimmermann

Konfirmationen am 11. Juni in Dübendorf mit Pfarrerin Rahel Strassmann Zweifel

Dominik Bättig
Timm Berg
Yannick Di Francesco
Tim Fässler
Orlando Graf
Michael Holguin
Cédric Kenel
Ilai Luise
Yannic Schmid
Leo Tollardo
Ian Weber

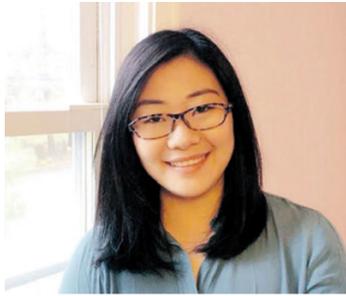
Konfirmationen am 11. Juni in Schwerzenbach mit Pfarrerin Catherine McMillan

Lea Burkhardt
Anna-Lena Egli
Valérie Geiger
Aline Herold
Anton Sibbert
Maximilian Spengler
Fiona Thöni



Gottesdienste

Impuls-Gottesdienst



Jenny Ningning Jiang

Wachsende Kirche in China

Unser Impuls-Gast am Sonntag, 18. Juni ist die Theologin Ningning Jiang, oder Jenny, wie sie sich hier nennt. Jiang machte ihren Bache-

lor in Rechtswissenschaft und sozialer Fürsorge in Zhejiang und arbeitete anschliessend im internationalen Handel bei China Partners in Shanghai. Danach war sie Privatunternehmerin mit ihrer Firma «Jingsun Trading» und Unternehmensberaterin für die Auto- und Chemieindustrie bei Globeone in Shanghai und Köln. In dieser Zeit suchte sie unter den Weisheiten der Weltreligionen nach der Wahrheit. In christlichen Kirchengemeinschaften fand sie Antworten und auch weitere Fragen. Dies führte sie zum Theologiestudium, zunächst in den USA. Am Westminster Theological Seminary in Philadelphia machte sie ein Master-Studium und begann zu promovieren im Bereich der Europäischen Reformationsgeschichte des sechzehnten Jahrhun-

derts. So kam sie als Gastwissenschaftlerin und Doktorandin nach Zürich. Derweil werden die wachsenden Kirchengemeinden in China mit überwiegend jungen Menschen vom Staat als Bedrohung angesehen. In ihrer Predigt möchte Jiang erzählen, wie das Christentum nach China kam, wie es den Christengemeinden dort aktuell geht und welche biblischen Verheissungen ihre Vision und ihr Durchhaltevermögen stärken. Ab 9.30 Uhr gibt es ein feines Zopf-Zmorge. Der Gottesdienst mit besonderer Musik und freiwilligem Kinderprogramm beginnt um 10.30 Uhr im ReZ, Bahnhofstrasse 37 in Dübendorf.

Catherine McMillan, Pfarrerin

Sonntag, 18. Juni 2023, 10.30 Uhr, ReZ Dübendorf

Schwerzenbach

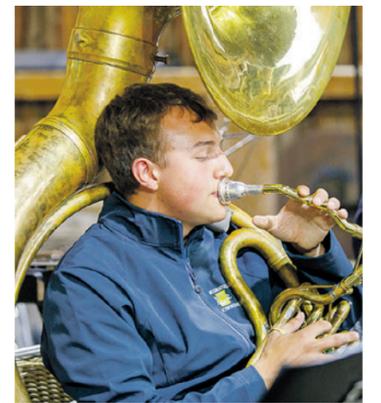
Festzelt-Gottesdienst

Beim Dorffest in Schwerzenbach ist die Kirche im Zelt mittendrin. Am Sonntagmorgen, 2. Juli 2023 von 10.00 bis 11.00 Uhr laden die Reformierten, die Katholiken und die Glattalchurche gemeinsam zum Brunch im Festzelt auf dem Fussballplatz ein. Um 11.00 Uhr beginnt der Festgottesdienst, feierlich umrahmt von der Musikgesellschaft Schwerzenbach. Michael Geiler, Beni Theis und Catherine McMillan

schlüpfen wieder einmal in biblische Rollen hinein und erzählen vom selben Geschehen aus unterschiedlichen Perspektiven. Die Musik spielt beliebte Lieder wie «Grosser Gott» und «Amazing Grace». Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, gemütlich sitzen zu bleiben für ein mitreissendes Konzert der Musikgesellschaft unter der Leitung von Christian Plaschy.

Catherine McMillan, Pfarrerin

Sonntag, 2. Juli 2023, 11.00 Uhr, Festzelt Dorffest Schwerzenbach



Musikgesellschaft Schwerzenbach

Liegenschaften

Schwerzenbach

Glockenturm Schwerzenbach

Wegen Revisionsarbeiten an der Glocken- und Turmuhranlage der

Kirche Schwerzenbach wird die Gesamtanlage vom 26. Juni bis Ende September 2023 ausser Betrieb gesetzt. In dieser Zeit gibt es leider keine Glocken- und Uhrzeitschläge. Die Veranstaltungen in der Kirche Schwerzenbach werden aber trotzdem wie geplant durchgeführt. Ab

Anfangs Oktober 2023 wird die revidierte Anlage wieder einwandfrei funktionieren.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis.

Albert Weder, Kirchenpfleger

Soziales

Schwerzenbach

Mittagstisch in Schwerzenbach

Seit 34 Jahren organisieren Louise Eggenberger und Vreni Deflorin den Mittagstisch für alleinstehende Senioren und Seniorinnen in Schwerzenbach. Jeweils am 2. Donnerstag im Monat werden die Gäste von freundlichen Freiwilligenteams, liebevoll gedeckten Tischen und dem Duft von feinen Speisen im Pfarrhaussaal begrüsst. Lange war der Mittagstisch ein Angebot des Frauenvereins. Als sich dieser im Jahr 2020 auflösen musste, wurde der Mittagstisch vom Seniorenforum des Vereins AWS (Arbeitsgemeinschaft Wohnliches Schwerzenbach) übernommen. Oft nehmen die Pfarrerin und der Sigrist am Mittagessen teil, helfen mit und unterhalten sich mit den Gästen. Für nur 12 Franken kommen alle in den Genuss eines leckeren 3-Gang-Menues. Die Kirche spendiert den Kaffee am Schluss. Für alle ist dieser Anlass eine Bereicherung. Wir sind den Leiterinnen und den Freiwilligen der sich abwechselnden Küchenteams sehr dankbar. Wenn Sie alleine leben und gerne am Mittagstisch teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis Dienstag vor dem Anlass bei Vreni Deflorin an: Tel. 044 825 51 58 oder per Mail: deflorin7@ggaweb.ch Catherine McMillan, Pfarrerin



Die guten Küchenfeen am Werk



Zufriedene Gesichter beim Mittagstisch

Einladung

Kirchgemeindeversammlung

Dübendorf-Schwerzenbach

Einladung

Die Stimmberechtigten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach werden eingeladen zur Kirchgemeindeversammlung
Montag, 26. Juni 2023,
19.30 Uhr
im Glockensaal,
ReZ Dübendorf

Geschäfte:

1. Jahresrechnung 2022
2. Jahresbericht 2022 (Kenntnisnahme)
3. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Im Anschluss an die Versammlung Informationen zu folgenden Themen:
 – Personelles
 – Bericht aus der Kirchenpflege
 – Rückblick/Ausblick

Die Akten liegen ab 26. Mai 2023 im Sekretariat der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach, Bahnhofstrasse 37, Dübendorf, zu den üblichen Öffnungszeiten für die Stimmberechtigten zur Einsicht auf oder können unter www.rez.ch (Webseite) eingesehen werden.

Stimmberechtigt sind die Personen, welche in der Stadt Dübendorf oder der Gemeinde Schwerzenbach politischen Wohnsitz haben, die der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören, das 16. Altersjahr

vollendet haben und denen nicht durch die Gesetzgebung das Aktivbürgerrecht entzogen ist. Nicht Stimmberechtigte sind als Zuhörer herzlich eingeladen. Es werden ihnen separate Plätze reserviert. Informationen finden Sie zudem auf unserer Webseite (www.rez.ch).

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung an die evang.-ref. Kirchenpflege Dübendorf-Schwerzenbach schriftlich einzureichen.

Dübendorf, 20. Mai 2023
 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach
Werner Benz,
 Präsident der Kirchenpflege
Sabina Kaiser,
 Kirchgemeindeschreiberin

Jahresrechnung 2022

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchen						
3500 Gemeindeaufbau und Leitung	999041.65	32719.10	1097635.—	9000.—	997381.69	41621.40
3501 Gottesdienst	225228.76	1.75	222270.—	—	222027.79	501.95
3502 Diakonie und Seelsorge	474606.20	134555.40	523809.—	123250.—	437479.78	99813.50
3503 Bildung und Spiritualität	361026.87	26078.78	394811.—	24200.—	335387.74	18114.45
3504 Kultur	53400.45	1722.45	111350.—	1000.—	63279.50	99.—
3506 Kirchliche Liegenschaften	1234269.64	222277.30	1253970.—	198600.—	995440.53	213558.95
Finanzen und Steuern						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	15274.67	4298142.47	16914.—	3797959.—	15911.97	3732798.21
9300 Finanz- und Lastenausgleich sowie Zentralkassenbeitrag	1166778.14	25413.—	1027896.—	—	801928.92	25413.—
9610 Zinsen	85255.22	7902.68	89026.—	8957.—	87929.15	7613.84
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	145445.65	901609.05	80660.—	898440.—	76438.79	898490.—
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	—	957.70	—	1200.—	—	339.50
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	113278.40	113278.40	—	—	105693.65	105693.65
9951 Zweckgebundene Zuwendungen	13713.50	13713.50	98000.—	98000.—	10920.80	10920.80
Ergebnis						
Total Aufwand/Ertrag	4887319.15	5778371.58	4916341.—	5160606.—	4149820.31	5154978.25
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	891052.43	—	244265.—	—	1005157.94	—
Total	5778371.58	5778371.58	5160606.—	5160606.—	5154978.25	5154978.25

Bilanzübersicht	01.01.2022		31.12.2022	
	Finanzvermögen	23825450.30	23463598.13	
Verwaltungsvermögen	4010318.10	4825364.25		
Total Aktiven	27835768.40	28288962.38		
Fremdkapital	18443210.81	18005352.36		
Eigenkapital	9392557.59	10283610.02		
Total Passiven	27835768.40	28288962.38		

Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30 Personalaufwand	1464358.61	1548210.—	1461152.08
31 Sachaufwand	1186886.66	1329684.—	999507.21
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	375058.01	412740.—	278931.72
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	66.—	98000.—	49.70
36 Transferaufwand	1517547.38	1358021.—	1133394.52
37 Durchlaufende Beiträge	113278.40	—	105693.65
Total Betrieblicher Aufwand	4657195.06	4746655.—	3978728.88
40 Fiskalertrag	4298142.47	3797959.—	3732798.21
42 Entgelte	132951.15	113850.—	71210.10
43 Verschiedene Erträge	77679.38	131600.—	105318.—
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	13713.50	21000.—	10911.60
46 Transferertrag	26370.70	1200.—	25752.50
47 Durchlaufende Beiträge	113278.40	—	105693.65
Total Betrieblicher Ertrag	4662135.60	4065609.—	4051684.06
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	4940.54	-681046.—	72955.18
34 Finanzaufwand	230124.09	169686.—	171091.43
44 Finanzertrag	1116235.98	1094997.—	1103294.19
Ergebnis aus Finanzierung	886111.89	925311.—	932202.76
Operatives Ergebnis	891052.43	244265.—	1005157.94
38 Ausserordentlicher Aufwand	—	—	—
48 Ausserordentlicher Ertrag	—	—	—
Ausserordentliches Ergebnis	—	—	—
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	891052.43	244265.—	1005157.94
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	—	—	—
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	—	—	—
Total Aufwand	4887319.15	4916341.—	4149820.31
Total Ertrag	5778371.58	5160606.—	5154978.25



Weisung

Jahresrechnung 2022

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen: Die Jahresrechnung 2022 wird mit einem Gesamtaufwand von Fr. 4 887 319.15 und einem Gesamtertrag von Fr. 5 778 371.58 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 891 052.43 genehmigt.

Weisung

Das Rechnungsjahr 2022 der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4 887 319.15 und einem Ertrag von Fr. 5 778 371.58 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 891 052.43 ab. Das ist erfreulich, da nur ein Ertragsüberschuss von Fr. 244 265.– budgetiert wurde. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 10 283 610.02. Die Rechnung 2022 hat gegenüber

dem Budget einige Abweichungen, weil die Auswirkungen der Pandemie und der Ukraine-Krieg uns ein weiteres Jahr herausgefordert haben. Doch trotzdem kehrte allmählich Normalität ein. Das Jubiläum «50 Jahre Kirche im Wil» wurde im Sommer abgeschlossen. Die Einweihung der neuen Räume des Guggelhuus wurde mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Die Schlussrechnung lässt allerdings noch auf sich warten. Anlässe wie «Bruderboot» ermöglichten wieder einen persönlichen Kontakt auch zu Kirchen der evangelischen Allianz, was in den letzten Jahren zu kurz kam. Die Neulandfeier für frisch Pensionierte ist unter anderem ein Projekt, welches neu entstanden ist. Und es gäbe noch vieles zum Aufzählen.

Aufwand

Der Personalaufwand von Fr. 1 464 358.61 ist tiefer als im

Budget erfasst. Der Sachaufwand mit Fr. 1 186 886.66 liegt höher als im Vorjahr, aber doch noch unter dem Budget. Die meisten Aktivitäten und Anlässe haben wie geplant stattgefunden.

Ertrag

Die gesamten Steuereinnahmen für die Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach von Fr. 4 298 142.47 sind dieses Jahr höher ausgefallen als budgetiert. Einen unerwarteten Geldsegen haben wir durch eine Erbschaft in der Höhe von Fr. 614 135.61 erhalten. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Jahresrechnung der Kirchgemeinde, sondern nur auf das Vermögen.

Langfristige Verpflichtungen

Die Verpflichtungen der Casinostrasse betragen neu Fr. 14 000 000.–. Es konnte wiederum Fr. 1 000 000.– Hypothek zurückbezahlt werden.

Investitionen

Die Bauabrechnung Guggelhuus konnte noch nicht abgeschlossen werden, da noch Rechnungen fehlen. Die Kirche im Wil bekam in der 2. Etappe neue Fenster. Die ganzen Energieträger sind noch in der Planung. Vieles ist bestellt, Lieferverzögerungen behindern die planmässige Ausführung, was wiederum eine Auswirkung auf die Investitionsrechnung hat sowie auch den Ertrag der Kirchgemeinde beeinflusst.

Spendgut

In diesem Jahr haben die Unterstützungen um ein Vielfaches zugenommen. Dank all Ihrer grosszügigen Spenden konnten wir einigen in Not geratenen Menschen unter die Arme greifen und etwas Linderung schaffen. Dies wäre ohne Sie alle nicht möglich, darum ein ganz besonderer Dank an Sie.
Gaby Hüppi, Ressort Finanzen

Beschlussfassung der Kirchenpflege:

Die Kirchenpflege genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2022 des Kirchenguts mit den Rechnungen Spendgut, Johanna Hunziker Fond und Bibelweg. Die Jahresrechnung 2022 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 4 887 319.15 und einem Gesamtertrag von Fr. 5 778 371.58 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 891 052.43 ab.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 891 052.43 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 10 283 610.02.

Die Kirchenpflege empfiehlt die Annahme der Vorlage.

Weitere Erläuterungen erfolgen anlässlich der Kirchgemeindeversammlung durch die Ressortvorsteherin Finanzen.

Aktenauflage:

• Jahresrechnung 2022

Rückblick

«Eifach super, dass du da bisch!»

Erlebniswoche

In der ersten Frühlingsferienwoche haben 130 Kinder und rund

40 Leiterinnen und Leiter in der Erlebniswoche eine tolle Zeit verbracht mit Liedern, den typischen Gruppentüchli, den täglichen

Knöpfen passend zum Thema, vielen Spielen, Andachten, Gruppenzeit und ganz viel Spass.

Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin



Kind und Familie



Kirche macht Spass

Unterricht

Einladung zur Minichile: Der kirchliche Unterricht für Kinder der 2. Klassen beginnt.

Kinder, die nach den Sommerferien in die 2. Klasse kommen, sind eingeladen, den 2. Klass-Unti (Minichile) der reformierten Kirche Dübendorf-Schwerzenbach zu besuchen. Wir bieten einen altersgemässen und entwicklungsgerechten Religionsunterricht, in dem christliche Werte an die heranwachsende Generation weitergegeben werden. Uns als Kirchgemeinde ist es wichtig, dass Kinder nicht nur etwas über Religion lernen, sondern auch in die reformierte Tradition

eingeführt werden und den grossen Schatz der biblischen Geschichten kennenlernen.

Die Unterrichtsstunden werden in Dübendorf im jeweiligen Schulhaus oder im Guggelhuus, Bahnhofstrasse 39, stattfinden und in Schwerzenbach im Schulhaus oder im Pfarrhausaal.

Falls Sie keine Einladung für den 2. Klass-Unti erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Sekretariat Tel. 044 801 10 10 oder sekretariat@rez.ch.

Save the Date: Starten werden wir das Unterrichtsjahr mit dem Schuljahresanfangs-Gottesdienst am 27. August 2023 um 10.00 Uhr in der Kirche im Wil zum Motto: «Entdecke was in dir steckt».

Agnes Zenerino, Kirchenpflegerin, Rahel Strassmann, Pfarrerin

Dübendorf/Schwerzenbach

Fiire mit de Chliine zur biblischen Geschichte «Josef und seine Brüder»

Wieviele Geschwister hast du?

Josef hat 11 Brüder. Sein Vater bevorzugt ihn gegenüber den andern und er spielt sich damit auf. Er ist ein «Poser». Bis die Situation eskaliert und die Brüder einen bösen Plan aushecken und Josef ausschliessen. Doch die Geschichte erzählt auch, wie Gott etwas Gutes aus diesem bösen Plan entstehen lassen kann.

Wir feiern und erzählen euch die Geschichte von Josef und seinen Brüdern, singen und beten. Dazu basteln wir zusammen. Unser Musikteam begleitet uns mit Gitarre. Anschliessend sind alle zum Znüni eingeladen.

Mit Martina Lanz, Katechetin Hedy Raymann, Pfrn. Rahel Strassmann

Samstag, 10. Juni 2023, 10.30 Uhr, kath. Kirche Maria Frieden

Fiire mit de Chliine über den kleinen Drachen mit dem Zaubertauch

Was passiert mit deinem Bauch, wenn du dich ärgerst? Beim kleinen Drachen färbt sich sein fröhlich-grüner Bauch plötzlich ganz feuerrot, wenn er sich ärgert. Aber lohnt sich dies überhaupt?

Wir erzählen die Geschichte vom kleinen Drachen. Dazu singen wir mit musikalischer Begleitung und basteln etwas passend zum Thema der Geschichte. Anschliessend sind alle zum Zvieri eingeladen.

Mit Stephie Killer, Désirée Küderli, Kathrin Mages, Nicole Schweizer, Claudia Schüpbach, Pfrn. Rahel Strassmann

Donnerstag, 29. Juni 2023, 16.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach.

Die Feiern sind offen für alle. Herzlich eingeladen zu den ökumenischen Feiern von ca. 40 Minuten sind alle Kinder bis zu ca. 7 Jahren mit einer Begleitperson.

Veranstaltungen



Zweite Zürcher Disputation

Bild von Heinrich Thomann von 1605 (Historisches Lexikon der Schweiz)

Senioren-Träff Dübendorf

Die «Täufer» – das dunkle Kapitel der Zürcher Reformation

Sozialdiakon Thomas Wüest führt uns mit einem kurzweiligen Multi-Media-Vortrag in die dramatische Geschichte der Täufer ein. Die Entstehung dieser christlichen Glaubensgemeinschaft aus der Zeit der Zürcher Reformation ist spannend wie ein Krimi! Ihren Anfang nahm diese religiöse Bewegung im Jahr 1525 mit der ersten Erwachsenentaufe in Zürich. Die Gründer waren Mitstreiter Zwinglis, die mit

der Reformation weitergehen wollten. Viele der Ideen, die sie damals das Leben kosteten, hören sich heute vernünftig an: Freiwilligkeit des Glaubens, Trennung von Kirche und Staat, Ablehnung von Kriegsdienst und Todesstrafe. Aber wer waren diese Menschen? Und warum wurden sie von der Zürcher Obrigkeit verfolgt? Wir können gespannt sein. Im Anschluss an den Vortrag bleibt Zeit zum Verweilen und für Gespräche bei einem Zvieri. Der Anlass ist kostenlos und ohne Anmeldung.

Thomas Wüest, Sozialdiakon

Mittwoch, 7. Juni 2023, 14.00 Uhr, ReZ Dübendorf

Vortrags- und Diskussionsabend

Blaise Pascal und die Gottesfrage

Blaise Pascal war einer der bekanntesten Philosophen und Mathematiker des 17. Jahrhunderts. Er erfand eine der ältesten Rechenmaschinen, und er findet bis heute in den Schulen Erwähnung aufgrund des Pascalschen Dreiecks. Wir feiern mit ihm seinen 400. Geburtstag (19. Juni 1623). Dabei interessiert uns v.a., dass Blaise Pascal sich zeitlebens mit der Frage nach Gott beschäftigt hat. Seine Gedanken und Überlegungen hat er in den «Pensées» festgehalten. Alles begann mit einem tiefgreifenden religiösen Erlebnis im Jahr 1654 von dem er schreiben wird, dass er überfließende Freude und Gewissheit im Glauben empfangen habe. Aufgrund dieser Gottesbegegnung versteht er Gott nicht mehr als einen theoretischen Gott der Denker und Philosophen, sondern als einen lebendigen Gott, der erfahrbar ist, als Gott Jesu Christi.

Christian Metzenthin, Theologe und Philosoph, wird uns (kurz) in die Biographie von Blaise Pascal einführen, sich dann aber der Frage des Verhältnisses von Mathematik (Vernunft, Logik) und Religion (Glauben, Vertrauen) stellen. Er wird Pascals Gotteswette thematisieren und uns weitere Gedanken der Schrift Pensées nahebringen. Auch das Mémorial wird zur Sprache kommen, auf dem Blaise Pas-

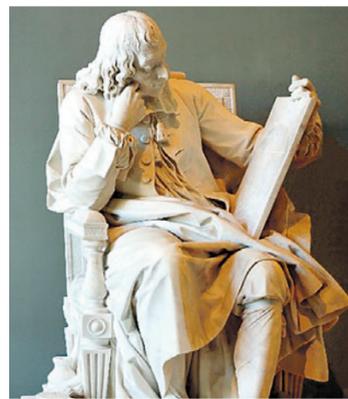
cal seine Gotteserfahrung verewigt hat. Auf dieser Entdeckungsreise zu Blaise Pascal stellt sich natürlich auch stets die Frage nach unserem eigenen Glauben und unserer Gotteserfahrung.

Der Abend ist interaktiv gestaltet und es wird Raum für eigene Fragen geben. Die Türen des ReZ (Bahnhofstrasse 37) werden bereits um 19.30 Uhr geöffnet sein, so dass man ankommen und erste Gespräche bei einem Apéro führen kann.

Das Bildungsgremium der reformierten Kirche Dübendorf-Schwerzenbach freut sich auf einen spannenden und diskussionsfreudigen Abend.

Benjamin Wildberger, Pfarrer

Freitag, 23. Juni 2023, ReZ Dübendorf, 19.30 Uhr, Türöffnung und Apéro, 20.00 Uhr, Vortrag und Diskussion



Blaise Pascal von Augustin Pajou, 1785
© Blaise Pascal – Wikipedia

Ökum. Seniorenkafi

Reise USA West

Vom Glacier Park zum Yellowstone Nationalpark, weiter via Salt Lake City nach San Francisco und Los Angeles. Der Yellowstone NP war der erste Nationalpark der USA und ist voller Naturwunder. Toni Kläusler erzählt anhand eines Bildvortrages von seiner Reise durch die USA. Toni Kläusler

Ökum. Männerforum

Spiritualität – heute

Vikarin Susanne Imhof beschäftigt sich mit verschiedenen Formen moderner und zeitgemässer Spiritualität. Was hilft heute den Menschen? Was für neue Trends sind auszumachen? Und was sind typisch christliche Aspekte in dieser Spiritualität? Wir kommen mit Susanne Imhof ins Gespräch und schliessen den Abend bei einem Umtrunk. Man(n) darf kommen, ohne Voranmeldung.

Benjamin Wildberger, Pfarrer

Freitag, 16. Juni 2023, 19.30 Uhr, Kirche im Wil, Dübendorf

Kirche & Umwelt

Wasser

Unsere Königin des Waldes leuchtet hellgrün

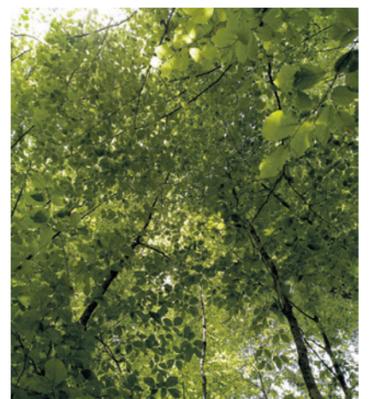


Mutter oder eben Königin des Waldes wurde sie von den Kelten genannt, die Buche, der häufigste Laubbaum der Schweiz. Im Vorsommer sehen wir die jungen hellgrün leuchtenden Blätter, die den Spaziergang im Wald so schön machen. Die Buche hat ein geringes Lichtbedürfnis und mag es lieber warm, darum treibt sie erst aus, wenn die Temperatur ein wenig gestiegen ist. Aber dann so richtig. Der Baum hat viele Blätter, eine hundertjährige Buche bis zu 500 000 Stück.

Letztes Jahr wurde die Buche schon zum zweiten Mal zum Baum des Jahres gewählt. Dieser Ehrentitel passt natürlich zu einer Königin und auch zu ihrer wichtigen Funktion als «Wasserwerk» des Waldes. Wenn über längere Zeit trockene Perioden und heisses Wetter herrschen, trägt die Buche einen grossen Beitrag zum Wasser im Waldboden bei. Dank ihrer glatten Rinde und den Kronenästen fliesst viel Wasser den Stamm runter, während bei den Nadelbäumen das meiste Regenwasser in den Kronen hängen bleibt.

Beim nächsten Spaziergang können wir uns nicht nur über die schön leuchtenden Blätter der Buche freuen, sondern auch schon bald auf die hübschen «Buechenüssli».

Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin



Neue Blätter Foto: Rahel Aschwanden, 2023

Dorffest

Dorffest Schwerzenbach vom 30. Juni bis 2. Juli

Schwerzenbach

Das Dorffest Schwerzenbach fiel in den letzten Jahren aufgrund der Pandemie aus. Nun hat sich wie-

der ein OK-Team um Michael Meili gebildet. Neu ist, dass das Festgelände nicht mehr bei der Kirche Schwerzenbach ist, sondern bei der Guntenbachstrasse, in der Nähe des

Sportzentrums Milandia. Auch ein OK Kirche Schwerzenbach hat sich gebildet, bestehend aus der katholischen und der reformierten Kirche sowie der Freikirche Glattalchurch.

Alle sind herzlich zu den einzelnen Anlässen eingeladen. Für das OK-Team, Benjamin Wildberger, Pfarrer und Hans Hausammann, Kirchenpfleger

Das OK Kirchen Schwerzenbach organisiert:



Paracord knüpfen und Schoggiküsse schleudern

Am Stand mit der RR-Jungschi Schwerzenbach werden Paracord- und Schlüsselanhänger selber geknüpft. Zusätzlich werden Schoggiküsse durch die Luft geschleudert.

Samstag, 1. Juli, 14.00 – 16.00 Uhr sowie 17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 2. Juli, 12.00 – 16.00 Uhr; Ort: Stand V7



Magic Dean

Der christliche Trickkünstler Magic Dean verzaubert Gross und Klein mit seinen Tricks. Als Kirche wollen wir mit diesem Anlass einen festspezifischen Beitrag leisten und allen Gästen eine kleine Freude bereiten.

Samstag, 1. Juli, 16.00 – 17.00 Uhr, Festzelt



Frühstück vor dem Gottesdienst

Vor dem Gottesdienst sind Jung und Alt, Familien und Einzelpersonen zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Bei einem heissen Getränk und Gifpeli starten wir miteinander in den Sonntag.

Sonntag, 2. Juli, 10.00 – 11.00 Uhr, Festzelt



Ökumenischer Gottesdienst

Nach dem Frühstück werden wir durch den Gottesdienst mit Pfrn. Catherine McMillan, Diakon Michael Geiler und Pastor Benjamin Theis geführt. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt durch die Musikgesellschaft Schwerzenbach.

Sonntag, 2. Juli, 11.00 – 12.00 Uhr, Festzelt

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 28. Mai (Pfingsten)

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Pfrn. Rahel Strassmann
Mitwirkung Jubilatechor

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfr. Daniel Schaltegger
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 4. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Konfirmations-Gottesdienst
Pfr. Daniel Schaltegger und
Vikarin Susanne Imhof
Anschl. Apéro

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfr. Benjamin Wildberger
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 11. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Konfirmations-Gottesdienst
Pfrn. Rahel Strassmann
Anschl. Apéro

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Konfirmations-Gottesdienst
Leben im Gleichgewicht
Pfrn. Catherine McMillan
Anschl. Apéro

Sonntag, 18. Juni

10.30 Uhr, ReZ Dübendorf
Impuls-Gottesdienst
Pfrn. Catherine McMillan
Gast: Jenny Ningning Jiang,
Theologin
Thema: In China wächst die Kirche
Ab 9.30 Uhr Zmorge,
Kinderprogramm

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfr. Markus Haltiner
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 25. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Pfr. Benjamin Wildberger

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Prüfungsgottesdienst von
Vikarin Susanne Imhof
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 2. Juli

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Pfr. Daniel Schaltegger
Verabschiedung von Susanne
Imhof (Vikarin) und Maja Walder
(Sigristin)
Anschl. Kirchenkaffee

11.00 Uhr, ökum. Festzelt-Gottesdienst am Dorffest
Ökum. Gottesdienst
Pfrn. Catherine McMillan,
Diakon Michael Geiler,
Pastor Benjamin Theis
Mitwirkung Musikgesellschaft
Schwerzenbach
Zmorge ab 10.00 Uhr
Konzert ab 12.00 Uhr

18.30 Uhr, Guggelhuus Dübendorf
Go4
Pfr. Daniel Schaltegger,
Alexandra Kratz und Team

Jeden Mittwoch

Wochengottesdienst
10.00 Uhr, Alterszentrum IMWIL,
Fällandenstrasse 22, Dübendorf

Mittwoch, 14./28. Juni

Ökum. Andachten im Tertianum Giessenturm
14.30 Uhr, Giessenplatz 1,
Dübendorf

Freitag, 2./9. /23. Juni

Ökum. Andacht im «Vieri»
10.00 Uhr, Alterszentrum
«Im Vieri», Schwerzenbach

Wünschen Sie einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten?
Bitte melden Sie sich bis jeweils Freitag 11.30 Uhr im Sekretariat 044 801 10 10.
Kinderinsel während den Gottesdiensten in der Kirche im Wil Dübendorf.

Gebet & Meditation, Andacht

Dienstag, 6./20. Juni

Sitzen in der Stille / Meditation
ReZ Dübendorf, Raum der Stille,
18.15 Uhr

Mittwoch, 14./28. Juni

Abendgebet «Zeit mit Gott»
ReZ Dübendorf, Raum der Stille,
18.30 Uhr

Freitag, 9. Juni

Ökum. Taizé-Gebet
Kirche Schwerzenbach,
20.00 Uhr

Montag, 19. Juni

Agapefeier mit Leib und Seele
Pfarreizentrum St. Gabriel
Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Mittwoch, 21. Juni

Morgengebet
7.30 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Anschl. Zmorge

Kinder

Samstag, 10. Juni

Fiire mit de Chliine
Kath. Kirche Maria Frieden,
Dübendorf, 10.30 Uhr,
anschl. Znüni

Donnerstag, 29. Juni

Fiire mit de Chliine
Kirche Schwerzenbach,
16.00 Uhr, anschl. Zvieri

Jeden Dienstag und Mittwoch (ausser Schulferien)

Zäme singe für Kinder
Von 0 – 4 Jahren mit Begleitung
Guggelhuus Dübendorf,
9.30 bis 10.15 Uhr
anschl. gemeinsam Znüni essen

Veranstaltungen

Freitag, 26. Mai

Erlebniswoche Abschlussessen
Guggelhuus Dübendorf,
Piazzasaal
18.30 Uhr

Dienstag, 30. Mai

Chumm cho baschtle
Guggelhuus Dübendorf,
14.00 Uhr

Donnerstag, 1. Juni

Ökum. Frauen-Treff
Der Mann im Frauenkloster
Mit Referent Fridolin Schwitter
Pfarreizentrum Leepünt,
9.00 Uhr

Frauertreff

Pfarrhaussaal Schwerzenbach,
19.00 Uhr

Mittwoch, 7. Juni

Senioren-Träff
Die Täufer: Das dunkle Kapitel
der Zürcher Reformation
Mit Sozialdiakon Thomas Wüest
ReZ Dübendorf, 14.00 Uhr

Donnerstag, 8. Juni

Trauercafé
Trauer miteinander teilen
Guggelhuus Dübendorf,
14.00 – 15.30 Uhr

Spielnachmittag

Guggelhuus Dübendorf,
14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 10. Juni

Frauezmorge
Ayurveda – einfach gelebt
Mit Karin Käppeli
Pfarrhaussaal Schwerzenbach,
9.00 Uhr
Anlass mit Anmeldung
via Homepage www.rez.ch

Donnerstag, 15. Juni

Ökum. Seniorenkafi
Reise USA West
Bildvortrag von Toni Kläusler

Freitag, 16. bis Sonntag, 18. Juni

Vater-Kind Weekend
Thema: «nur wir alle»
Bläsimühle, Madetswil
Anlass mit Anmeldung

Freitag, 16. Juni

Ökum. Männerforum
Spiritualität – heute
Ein Abend mit Vikarin
Susanne Imhof
Kirche im Wil, 19.30 Uhr

Infoabend Pilgern & Singen

Kirche Schwerzenbach,
19.30 Uhr

Dienstag, 20. Juni

Jassnachmittag
Pfarrhaussaal Schwerzenbach,
14.30 Uhr

Mittwoch, 21. Juni

Spielabend
Pfarrhaussaal Schwerzenbach,
19.30 Uhr

Donnerstag, 22. Juni

Spielnachmittag
Guggelhuus Dübendorf,
14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 23. Juni

Blaise Pascal und die Gottesfrage
ReZ Dübendorf,
19.30 Uhr Apéro
20.00 Uhr Vortrag und Diskussion

Samstag/Sonntag, 24./25. Juni

Pilgern & Singen
Val Lumnezia
Anlass mit Anmeldung

Montag, 26. Juni

Kirchgemeindeversammlung
ReZ Dübendorf, 19.30 Uhr

Jeden Mittwoch

Café Welcome
Treffpunkt für Flüchtlinge und
Deutschsprachige. Mittagessen
um 13.00 Uhr, ab 14.00 Uhr
Kaffee, Spiel und Zusammensein.
Lindensaal ReZ,
13.00 bis 15.00 Uhr

Jeden Freitag

**Ausfalldaten: 26. Mai
evtl. 2. Juni (Auskunft erteilt
das Sekretariat)**

Zmittenand

ReZ Dübendorf,
ab 12.00 – 13.15 Uhr
Anmeldung bis Mittwochmittag,
Tel. 044 801 10 10

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag:
8.30 bis 11.30 Uhr

Adressen

Dübendorf-Schwerzenbach

Sekretariat
Bahnhofstrasse 37
8600 Dübendorf
Tel. 044 801 10 10
sekretariat@rez.ch
www.rez.ch

Pfarramt

Pfarrkreis «Wil-Berg»
Daniel Schaltegger
076 546 17 59
daniel.schaltegger@rez.ch

Pfarrkreis «Glatt»

Benjamin Wildberger
044 801 10 22
benjamin.wildberger@rez.ch

Pfarrkreis «Birchlen»

Markus Haltiner
079 467 14 64
markus.haltiner@rez.ch

Pfarrkreis «Flugfeld»

Rahel Strassmann
044 801 10 23
rahel.strassmann@rez.ch

Kirchenkreis «Schwerzenbach»

Catherine McMillan
044 825 32 02, 079 378 26 52
catherine.mcmillan@rez.ch

Sozialdiakone

Thomas Wüest
Seniorenarbeit
044 801 10 13
thomas.wueest@rez.ch

Hanna Baumann
Jugendarbeit, Sozialberatung,
Flüchtlingstreff
044 801 10 30
hanna.baumann@rez.ch

Rahel Aschwanden
Kinder und Familienarbeit
Telefon 044 801 10 24
rahel.aschwanden@rez.ch

Standorte

**ReZ (Reformiertes Zentrum)
mit Guggelhuus, Dübendorf**
Bahnhofstrasse 37
8600 Dübendorf

Kirche im Wil, Dübendorf
Fällandenstrasse 1
8600 Dübendorf

Kirche Schwerzenbach
Kirchstrasse
8603 Schwerzenbach

Pfarrhaussaal Schwerzenbach
Kirchstrasse 10
8603 Schwerzenbach

Impressum

reformiert.lokal erscheint
monatlich als Beilage der
Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Reformierte Kirche
Dübendorf-Schwerzenbach

Redaktion:
Sabina Kaiser
Bahnhofstrasse 37,
8600 Dübendorf
Telefon 044 801 10 17
sekretariat@rez.ch

Layout: kolbgrafik.ch

Druck: swissprinters.ch

Gemeinsame Beilage:
Trägerverein reformiert.zürich
in Zusammenarbeit mit der
reformierten Kirchgemeinde
Dübendorf-Schwerzenbach

Schnappschuss



Ökum. Taizé-Feier in der Kirche Schwerzenbach